

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Beschlussfassung	Rat der Stadt Eschweiler	öffentlich	26.06.2024
----	------------------	--------------------------	------------	------------

**Entwicklungsgesellschaft Indeland GmbH;
 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion vom 29.05.2024 sowie
 Antrag der Stadtratsfraktion BASIS vom 10.06.2024**

Beschlussvorschlag:

1. Dem Antrag der AfD-Stadtratsfraktion, dass der Rat der Stadt Eschweiler die Beteiligung der Stadt Eschweiler an der Indeland GmbH überprüft und gegebenenfalls den Rückzug aus dieser Gesellschaft beschließt, wird zugestimmt.

2. Auf Antrag der Stadtratsfraktion BASIS wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, welche Risiken eine weitere Mitgliedschaft der Stadt Eschweiler bei der Indeland GmbH birgt, unter welchen Voraussetzungen ein Ausstieg aus dieser Gesellschaft machbar bzw. sinnvoll wäre und welche Folgen ein solcher Ausstieg für Eschweiler hätte.
 Ungeachtet einer von der GmbH angeordneten externen Überprüfung informiert die Bürgermeisterin den Rat der Stadt Eschweiler proaktiv und fortlaufend über neue Erkenntnisse zu den Vorwürfen und Ermittlungen gegen den freigestellten Geschäftsführer, den aktuellen Aufsichtsratsvorsitzenden (und möglicherweise weitere Funktionäre) der Indeland GmbH.

A 14-Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer _____		Datum: 20.06.2024 gez. Leonhardt gez. Vogelheim					
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt	
<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	
<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt	
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Die Stadt Eschweiler ist unmittelbar mit 9 % an der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH (EwiG) beteiligt.

Im Rahmen ihres Gesellschaftszweckes treibt die EwiG insbesondere den Strukturwandel im Tagebauumfeld Inden voran. Sie vertritt die gemeinsamen Interessen ihrer Gesellschafterkommunen und fördert eine abgestimmte Regionalentwicklung. Sie koordiniert und initiiert Projekte des Strukturwandels und stärkt die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen durch vielfältige Impulse.

So ergeben sich aus der Abwicklung von Förderprojekten (z.B. „indelands Regionale Nachhaltigkeitsstrategie 2030“, Strukturwandelmanager der EwiG, „Faktor X Gewerbe“ und „Projektmanagement Inwertsetzung Indesee“) für die Stadt Eschweiler mittelbare und unmittelbare positive Effekte.

Für die Mitfinanzierung projektbezogener Maßnahmen und der laufenden Geschäfts-, Kommunikations- und Planungskosten sind im Haushaltsentwurf der Stadt Eschweiler für die Jahre 2024/2025 sowie in der mittelfristigen Finanzplanung 75.000 Euro jährlich budgetiert.

Vor dem Hintergrund, dass der Geschäftsführer der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH, Jens Bröker, im Rahmen eines Großeinsatzes gegen Organisierte Schleuserkriminalität in den Fokus geraten ist, werden von der AfD-Stadtratsfraktion und von der Stadtratsfraktion BASIS die als Anlagen beigefügten Anträge gestellt. Inhaltlich wird auf die jeweiligen Anträge verwiesen.

Die Gesellschaft hat den Geschäftsführer zwischenzeitlich von seinen Aufgaben entbunden und eine externe Überprüfung sämtlicher Geschäftsvorfälle angeordnet; ein Ergebnis liegt noch nicht vor. Das Ermittlungsverfahren bezieht sich nach derzeitigem Wissen nicht auf die Aktivitäten der Gesellschaft.

Entsprechend den Regelungen des Gesellschaftsvertrages ist jeder Gesellschafter berechtigt, mit einer Frist von neun Monaten zum Ende eines Geschäftsjahres seinen Austritt aus der Gesellschaft zu erklären. Insoweit wäre ein Austritt mit Wirkung 31.12.2025 bis spätestens zum 31.03.2025 gegenüber der Gesellschaft zu erklären.

Finanzielle Auswirkungen:

./.

Personelle Auswirkungen:

./.

Anlagen:

Anlage 1 - Antrag AfD Indeland

Anlage 2 - Antrag BASIS Indeland